MAIN-TAUNUS-ZENTRUM AKTUELL

Neues aus dem größten Einkaufs-Zentrum in Hessen

Wo sonst: Donnerstag bis Samstag shoppen bis 22 Uhr

Ausgabe 2/2014 | Donnerstag, 20. Februar 2014 | Anzeigen-Sonderveröffentlichung

Liebe Leserinnen und Leser,

wir sind mitten drin im Jubiläumsjahr – das Main-Taunus-Zentrum kann auf 50 erfolgreiche Jahre im Dienste des Kunden zurückblicken. Selbstverständlich wird dies in diesem Jahr groß gefeiert. Seit 50 Jahren sind wir aber nicht nur das Shopping-Center Nummer eins des ganzen Rhein-Main-Gebietes, sondern auch der Treffpunkt der Region. Und das weit über das Einkaufen hinaus.

Gleich in den nächsten Wochen wird das wieder gut zu sehen sein – an Fastnacht nämlich. Wie es gute Tradition bei uns ist, können Sie sich im MTZ nicht nur mit allem versorgen, was Sie für die tollen Tage brauchen. Die Narren selbst sind ebenfalls los im MTZ – mit Konfetti, Luftschlangen und allem, was dazu gehört. Ich freue mich in jedem Jahr wieder über die fröhlichen und bunten Bilder an den tollen Tagen auf unserer Aktionsfläche. Und ich freue mich, dass so viele Vereine und Gruppen die Möglichkeit nutzen, sich im MTZ zu präsentieren und für die Kunden mit ihren Darbietungen zusätzliche Attraktionen zu schaffen.

Bunt und spannend soll es im MTZ das ganze Jahr über werden. Zu den nächsten Höhepunkten zählt die Modenschau, bei der Sie sich anschauen können, was im Frühjahr und im Sommer die angesagten Outfits sind. Dass wir ein Jubiläum zu feiern haben, spornt uns zusätzlich an. Informieren Sie sich – über die Centerzeitung, über unseren Internetauftritt, über Facebook. Und vor allem: Schauen Sie bei uns herein.

Herzlichst Ihr

M. Borutta
Center Manager

Das MTZ in Narrenhand

Die Mainzer Hofsänger sind der Höhepunkt auf der Fastnachtsbühne

Mit den Jahreszeiten ist die Natur diesmal ziemlich durcheinander gekommen – der Winter beispielsweise ist im Rhein-Main-Gebiet weitgehend ausgefallen. Die für viele wichtigste Jahreszeit allerdings ist die Fastnacht, und die ist in vollem Gange. In den Sälen haben die Narren längst das Sagen, und demnächst erreicht der Fasching auch auf den Straßen seinen Höhepunkt. Mittendrin im Geschehen: Das Main-Taunus-Zentrum.

Am Samstag, den 1. März, und am darauffolgenden Rosenmontag ist das MTZ fest in der Hand der Narren. Auf der Aktionsfläche präsentieren sich Vereine und Gruppen und sorgen für allerbeste Laune und jede Menge Spaß. Die ganze Region ist dabei, und für die Aktiven ist dieser Auftritt immer etwas Besonderes. Die Besucher des MTZ wiederum lassen sich gerne anstecken von der guten Laune und unterbrechen ihren Einkaufsbummel, um etwas vom bunten Treiben auf der Bühne mitzubekommen. Wer sich vorher orientieren möchte, der findet im Innenteil dieser Ausgabe der Center-Zeitung „Main-Taunus-Zentrum Aktuell“ das detaillierte Programm. Ein Höhepunkt wird sicher der Auftritt der Mainzer Hofsänger sein.

Auf viel Interesse stößt regelmäßig eine besondere Aktionen für Kinder. Der Kostümwettbewerb hat schon eine lange Tradition und geht wieder am Rosenmontag ab 15 Uhr über die Bühne. Er bietet immer ein besonderes Bild und sorgt für viel Vergnügen. Natürlich sind all die Klassiker zu sehen, die es bei den Fastnachtskostümen für Kinder gibt – Piraten und Wikinger bei den Jungs, Hexen und Prinzessinnen bei den Mädchen. Gute Karten hat, wer ein gekauftes Kostüm fantasievoll durch eigene Ideen ergänzt.

Dass man sich in Hessens größtem Shopping-Center alles besorgen kann, was man für die tollen Tage braucht, das liegt ja auf der Hand. Kein Klassiker unter den Kostümen, den man im MTZ nicht besorgen kann, dazu kommen jede Menge neue Trends und Ideen. Die Auswahl ist groß, auch wenn man sich noch auf den letzten Drücker ein neues Outfit besorgen möchte. An vielfältigen Anregungen fehlt es jedenfalls nicht.

„So ein Tag, so wunderschön wie heute“ – die Mainzer Hofsänger sind mit diesem Lied seit Jahrzehnten fester Bestandteil der Mainzer Fernsehfastnacht. Sie sind aber auch gern gesehene Gäste im Main-Taunus-Zentrum geworden. Begleiteten Sie Hessens größtes Shopping-Center schon mehrmals bei dem Start ins neue Jahr, so kann man sie 2014 erstmals zur Fastnacht im Bajazz-Kostüm erleben. Am Samstag, 1. März, von 17 bis 18 Uhr sind sie auf der Aktionsfläche zu hören. Keine Frage, das wird ein Höhepunkt der närrischen Zeit im MTZ. Und man kann gespannt sein, mit welcher Musik die Sänger aus Mainz die MTZ-Besucher unterhalten werden. Denn das Repertoire des Chors geht weit über das Karnevalistische hinaus, umfasst Popmusik und Musicals, aber auch Unterhaltsames aus der klassischen Musik. Der Schwerpunkt wird aber sicher auf der Fastnachtsmusik liegen. Und auf jeden Fall werden die Besucher an dem Wechsel von Solo- und Chorgesang ihren Spaß haben.

Der Mode-Boulevard der Region

Fashion-Inszenierungen zeigen die Frühjahrstrends

So wir hier im vergangenen Jahr sind auf der MTZ-Aktionsbühne wieder die spannendsten Modetrends für das Frühjahr zu sehen.

Das Main-Taunus-Zentrum ist der Mode-Boulevard der Region – das hat sich herumgesprochen. Hier bekommt man alles, was angesagt ist, und jeder findet, was zu seinem persönlichen Stil passt. Ganz besonders wird das wieder am 28. und am 29. März deutlich. Dann nämlich werden die Modehäuser aus dem MTZ ihre Kollektionen und Accessoires auf der Aktionsbühne in der Markthalle und in der Norderweiterung präsentieren. Langjährige Besucher des Main-Taunus-Zentrums und Modeinteressierte wissen längst, dass es in der Region keine Möglichkeit gibt, sich die aktuellen Trends in ansprechender Form zeigen zu lassen. Vertreten sind viele Modehäuser aus dem MTZ, und sie zeigen, was sie ihren Kunden ganz besonders empfehlen wollen. Die Modevielfalt der Frühjahrs- und Sommerkollektionen – das wird der Schwerpunkt sein. Da bietet sich doch an, sich Anregungen zu holen und sich gleich einmal das eine oder andere Stück zu besorgen.

Sicher geht es nicht nur um Bekleidung im engeren Sinne. Auch Schuhe, Brillen und Kosmetik werden zum Thema. An beiden Tagen wird es von 14 bis 20 Uhr eine ganze Reihe von ausgefallenen Shows geben, bei denen sich die Modehäuser präsentieren. Gute Tradition ist, dass dies alles sehr unterhaltsam gestaltet wird.

Wer sich für Mode interessiert, sollte die MTZ-Modenschauen gleich im Kalender notieren. Und für die, die so lange nicht warten wollen: Einen Ausblick auf die Trends der Saison gibt es im Innenteil dieser Ausgabe von „Main-Taunus-Zentrum Aktuell“.

Kalte Kunst
Eiswelten faszinierten die Besucher S. 2

Neue Trends
Ausblick auf die Frühjahrsmode S. 3

Foto: Karstadt

Guter Klang
Musikgenuss bei Media Markt S. 4

SERVICE FÜR SIE

geöffnet Mo.–Mi.
9.30–20 Uhr
und Do.–Sa.
9.30–22 Uhr

Über 4.500 kostenlose Parkplätze für unsere Besucher

Der MTZ-Kindergarten für unsere kleinen Gäste

Für mehr Infos zum MTZ, scannen Sie den Code!*
**Um diesen Code zu lesen, benötigen Sie einen QR-Code Reader. Den können Sie sich für Ihr Smartphone kostenlos im Internet herunterladen!*

www.facebook.com/MainTaunusZentrum

Like

www.main-taunus-zentrum.de

DAS NEUE MTZ SEIT NOVEMBER 2011

ÜBER 170 SHOPS UND 4.500 KOSTENLOSE PARKPLÄTZE

Eiskünstler im Main-Taunus-Zentrum – mal wird ganz filigran gearbeitet, mal spritzt das Eis ganz ordentlich.

Eiswelten – glitzernd und vergänglich

Die Eiswelten faszinierten die Besucher

Zuerst kam die Kettensäge, dann das filigranere Werkzeug – wer aus einem Eisblock ein Kunstwerk fertigen will, der braucht die richtige Ausrüstung. Die sieben Eiskünstler, die sich da in der Markthalle des Main-Zentrums zu schaffen machten, waren bestens ausgerüstet. Es handelt sich um Bildhauer, die mit den unterschiedlichsten Materialien arbeiten. Eis ist dabei eine besondere Herausforderung – wobei die Künstler machtlos sind, wenn die Außentemperaturen wie diesmal etwas zu hoch sind.

Trotzdem konnten die Besucher des MTZ einen guten Eindruck davon gewinnen, mit welcher Kunstfertigkeit die Bildhauer da zu Werke gingen. Da wurde gehämmert und gesägt, gekratzt und geschabt. Die Einkäufer nutzten das Spektakel für eine willkommene Shopping-Pause, vor allem die Kinder zeigten sich beeindruckt von dieser ungewöhnlichen Kunstaktion. Da hätte manch einer gerne zu Hause selbst einmal Hand angelegt, und wer weiß, ob nicht die eine oder andere Gefriertruhe der Region durch einen größeren Eisblock ausgefüllt war.

150 Kilo wogen die Blöcke, an denen sich die Künstler im MTZ zu schaffen machten. „Fantasy“ lautete das Motto, was den Künstlern viele Möglichkeiten lässt. Während der eine an einem Dämonen schnitzt, versucht sich der nächste an einem Gagol – das sind die Wasserspeier mit den gehörnten Gesichtern, die man an Kirchen und anderen alten Gebäuden findet. Wirklich schade, dass die meisten nach zwei Tagen schon wieder aufgetaut und in flüssiger Form in der Kanalisation verschwunden waren.

„Ausblicke auf ein spannendes Jahr“

Center Manager Matthias Borutta im Gespräch mit „Main-Taunus-Zentrum Aktuell“

Center Manager Matthias Borutta ist zufrieden mit dem Verlauf des vergangenen Jahres im MTZ.

50 Jahre Main-Taunus-Zentrum – das ist in diesem Jahr ein ganz wichtiges Thema. Im Interview mit „Main-Taunus Zentrum Aktuell“ blickt Center Manager Matthias Borutta aber auch zurück.

Herr Borutta, wie ist das Jahr 2013 für das MTZ gelaufen?

■ Das Wetter war für uns nicht so günstig – ein langer Winter, ein regnerischer Sommer, ein warmer Herbst, das sind keine guten Bedingungen für die Modehäuser. Aber dank des Engagements der Einzelhändler ist es doch noch ein erfolgreiches Jahr mit einer positiven Umsatzentwicklung geworden. Geholfen haben sicher auch die vielfältigen Werbemaßnahmen und Aktionen, vom Model-Casting bis zu den Ferienspielen.

Mehr als zwei Jahre nach Eröffnung der zweiten Ladenstraße kann man sicher eine fundierte Bilanz ziehen. Wie fällt die aus?

■ Sehr positiv. Schon mit der Eröffnung hat das ganze MTZ gewonnen, die Entwicklung 2012 und 2013 war sehr gut. Das zeigen auch die Zahlen: Der Gesamtumsatz hat sich um rund 80 auf über 400 Millionen Euro im Jahr erhöht.

Beigetragen hat dazu sicher auch, dass unsere langjährigen Partner mitgezogen haben – rund die Hälfte aller Geschäfte wurden neu gestaltet. Unser Einzugsgebiet erstreckt sich bis in die Wetterau, den Hochtaunus und den Raum Groß-Gerau.

Der Branchenmix im MTZ hat einen deutlichen Schwerpunkt bei der Mode. Wird das so bleiben?

■ Unbedingt. Die Mode ist ganz entscheidend dafür, wo die Menschen einkaufen gehen. Wir haben auch die Gastronomie deutlich ausgebaut, nicht zuletzt auch als Reaktion auf die Ergebnisse der Kundenbefragungen.

Mit der neuen Ladenstraße sollte verstärkt auch jüngere Kunden angesprochen werden. Ist das Konzept aufgegangen?

■ Auf jeden Fall, auch dies zeigen die Kundenbefragungen. Der Anteil der jungen Besucher bis 25 Jahren hat deutlich zugenommen.

Genug der Rückblicke, wenden wir uns dem Jahr 2014 zu. Das ist ein Jubiläumsjahr, das MTZ wird 50 Jahre jung. Auf was können sich die Kunden freuen?

■ Wir sind stolz darauf, das älteste Shopping-Center in Deutschland zu sein. Dabei haben uns die Wünsche und Anforderungen der Kunden immer jung gehalten. Wir wissen, dass es viele Kunden gibt, die schon als Kinder mit ihren Eltern bei uns eingekauft haben und die jetzt mit ihrem eigenen Nachwuchs kommen. Dass die Menschen rundum einfach nur sagen, dass sie „ins Zentrum“ fahren, zeigt die emotionale Verbundenheit. Wir werden uns mit einer großen Geburtstagsfeier für diese Treue bedanken. Mehr wollen wir jetzt noch nicht verraten.

Welche Aktionen sind denn in diesem Jahr geplant?

■ Neben dem Jubiläumsfest und den verschiedenen Aktionen zu Fastnacht, Ostern und Weihnachten wird es ausgefallene Modeinszenierungen geben. Ich freue mich auch auf eine tolle Ausstellung zum Thema 50 Jahre Beatles.

Gibt es in den Sommerferien auch wieder etwas für Kinder?

■ Natürlich, denn unsere Ferienspiele kommen immer gut an. In diesem Jahr geht es ins „Land der Pharaonen“. Da können unsere jüngsten Kunden eine Menge erleben.

Das MTZ ist ein echter Partner der Region. Woran wird sich das in diesem Jahr festmachen?

■ An Fastnacht treten zahlreiche Gruppen und Vereine aus der Region auf, an Ostern werden Kindergärten aus der Umgebung Sträucher mit Ostereiern schmücken, und in der Adventszeit kommen wieder viele Chöre und Ensembles aus den umliegenden Orten auf unsere Bühne. Und das wird sicher nicht alles sein.

Im vergangenen Jahr gab es eine Baustelle an der Ein- und Ausfahrt. Stehen 2014 neue Bauvorhaben an?

■ Nein. Nur die neue Fassade der Galeria Kaufhof wird in diesem Jahr fertig.

HELAU INS MTZ

DER FAHRPLAN AN FASTNACHT

Fastnacht-Samstag, 1. März

11.00 Uhr	Zauberer Zinnobro
11.15 Uhr	TV Okriftel „Crazy Pearls“
11.30 Uhr	TSG Wild Wings
11.45 Uhr	Zauberer Zinnobro
12.00 Uhr	AKK Kelkheim
12.30 Uhr	TV Okriftel „Diamonds“
13.00 Uhr	FCV Fischbach: Tanzgarde
13.15 Uhr	TSG Sulzbach: Männerballett
13.30 Uhr	TSG Sulzbach: „Zappelfüße“
13.45 Uhr	TSG Sulzbach: „Sunshine Kids“
14.00 Uhr	TSG Neuenhain
14.30 Uhr	GCC Niederjosbach: „Schmetterlinge“
14.45 Uhr	GCC Niederjosbach: „Delphine“
15.00 Uhr	KV „Die Sterntaler“
15.15 Uhr	Zauberer Zinnobro
15.30 Uhr	TSG Sulzbach: Schautanz
16.00 Uhr	TSG Sulzbach: Gardetanz
16.30 Uhr	TV Lorsbach
17.00 Uhr	Mainzer Hofsänger
17.20 Uhr	Zauberer Zinnobro
17.30 Uhr	Mainzer Hofsänger
18.00 Uhr	KTC Rot-Weiß
18.15 Uhr	Waller Wespe: „Cosmopolitans“
18.30 Uhr	KCR Oberursel: „The Ravens“

Rosenmontag, 3. März

12.45 Uhr	Zauberer Zinnobro
13.00 Uhr	Pinguine Schwalbach
14.00 Uhr	KV 02 Oberhöchstadt: Mittlere Garde
14.15 Uhr	KV 02 Oberhöchstadt: Große Garde
14.30 Uhr	KCR Oberursel: „The Ravens“
14.20 Uhr	Zauberer Zinnobro
15.00 Uhr	Kinderkostümwettbewerb
16.30 Uhr	Zauberer Zinnobro
17.00 Uhr	TV Lorsbach
17.30 Uhr	TSG Altenhain
17.45 Uhr	Zauberer Zinnobro
18.00 Uhr	Sodener Karnevalsgesellschaft
18.30 Uhr	Narrengilde Diedenbergen: „Bärenbande“
18.45 Uhr	Zauberer Zinnobro

Ein Präsent für alle Gelegenheiten

Der MTZ-Einkaufsgutschein – immer eine gute Idee

Sicherlich wird man in den nächsten Wochen wieder das eine oder andere Paar beim Einkaufsbummel im MTZ beobachten können, das mit dem Geschenkgutschein unterwegs ist. Denn die schöne Sitte, der Herzdame oder dem Herzbuben zum Valentinstag mit einem Geschenk seine Gefühle unter Beweis zu stellen, hat sich hierzulande etabliert. Und immer mehr Verliebte greifen vor dem 14. Februar zum MTZ-Einkaufsgutschein.

Der hat nicht nur den Vorteil, dass er eigentlich für jeden Geldbeutel geeignet ist, denn er wird ab 5 Euro in Fünf-Euro-Stufen auf jeden beliebigen Betrag bis 100 Euro ausgestellt. Dazu kommt, dass bei der großen Auswahl, die die 170 Geschäfte des MTZ bieten, wirklich jeder etwas Passendes findet. Und man kann den zugehörigen Einkaufsbummel gleich mit verschenken, hat also an diesem Präsent auch noch selbst viel Freude.

All das gilt natürlich nicht nur für den Valentinstag. Ob Hochzeit oder Geburtstag, ob Arbeitsjubiläum oder Konfirmation, der MTZ-Gutschein ist ein Geschenk für wirklich alle Gelegenheiten. Der Blick in den Kalender zeigt, dass das Osterfest und der Muttertag nicht mehr lange auf sich warten lassen. Auch an diesen Tagen kann man mit dem MTZ-Gutschein Freude schenken.

Zu bekommen ist der Gutschein an der Kundeninformation mitten im Main-Taunus-Zentrum. Bezahlt wird ganz nach Wunsch in bar oder mit EC-Karte. Bargeldlos kann übrigens auch die kleine Servicepauschale von 50 Cent pro Gutschein per EC-Karte beglichen werden. Spezielle Sicherheitsetiketten in Form von Hologrammen garantieren einen reibungslosen Ablauf vom Erwerb bis zur Einlösung der Gutscheine. Und sie können auch in allen anderen Centern der ECE in ganz Deutschland eingelöst werden.

Unsere Leser – Ihre Kunden

Impressum

ECE Projektmanagement G.m.b.H. & Co. KG, Main-Taunus-Zentrum, 65843 Sulzbach

Anzeigen-Sonderveröffentlichung vom 20. Februar 2014

RheinMainMedia GmbH (RMM) Frankenallee 71–81 · 60327 Frankfurt

Verantwortlich für den Inhalt: Matthias Borutta, Center Manager

Texte: Manfred Becht, Matthias Borutta

Fotos: Hans Nietner, Maik Reuß, Gerhard Schöffel

Gestaltung: Bianca Schramm

Produktion: Dr. Peter Lüttig (RMM) Tel. (0 69) 75 01-41 50 p.luettig@rheinmainmedia.de

Druck: Frankfurter Societäts-Druckerei Kurhessenstraße 4–6 64546 Mörfelden-Walldorf

Anzeigen: Andreas Formen, Jörg Mattutat (RMM)

Die nächste Ausgabe Main-Taunus-Zentrum AKTUELL erscheint am 3. April 2014

Damit der Start in die Schule gelingt

Gute Beratung bei den Schulranzentagen von Galeria Kaufhof

Für den gelungenen Schulanfang darf ein Accessoire auf keinen Fall fehlen: der Schulranzen. Die Aktion „Schulranzentage“ von Galeria Kaufhof hat in der Vergangenheit bereits zahlreiche Kinder und Eltern glücklich gemacht. Die Veranstaltung rund um die aktuellen Ranzentrends war 2013 so erfolgreich, dass sich die Zahl der teilnehmenden Filialen in diesem Jahr bundesweit auf 91 verdoppelt hat.

Auch die Galeria Kaufhof Main-Taunus-Zentrum präsentiert die neuesten Schulranzentrends: Auf einer großen Sonderfläche im Erdgeschoss können Eltern und Kinder im Rahmen des Schulranzentages sich bei der Wahl des richtigen Ranzens kompetent beraten lassen.

Zukünftige Erstklässler und ihre Eltern dürfen sich außerdem auf ein buntes Programm bei der Schulranzenmesse freuen. Mit Informationen rund um den ersten Füllhalter sorgen Mitarbeiter für gute Unterhaltung aller Besucher. Außerdem können die Erstklässler in spe an unserem Schulparcours durchs Haus teilnehmen und sich eine tolle Überraschung abholen. Kinderschminken, Puppentheater und andere Attraktionen sorgen für gute Unterhaltung.

Selbstverständlich gibt es auch wichtige Tipps und eine kompetente Beratung für den Schulranzenkauf: Tragekomfort, Rücken- und Gurtpolsterung sowie Ausführung der Ranzen stehen dabei im Vordergrund.

Für ein vielfältiges Angebot an Modellen, Farben und Motiven sorgen Marken wie „Scout“, „Sammies“, „Der Die Das“ und „Step by Step“. Die Galeria Kaufhof Main-Taunus-Zentrum ist außerdem eine von den ausgewählten Filialen, die in diesem Jahr den „Ergobag“ anbieten. Dieses besondere Modell ist seit drei Jahren auf dem Markt und hat mit seiner innovativen Form und seinem hohen Tragekomfort neuen Pepp in das Sortiment gebracht.

Welche Motive im Jahr 2014 die Renner sind, weiß Filialgeschäftsführer Christoph Niederelz: „Besonders gefragt sind in diesem Jahr die Schulranzen mit Star-Wars-Motiven, Pferden oder Piraten. Wir freuen uns sehr, Kinder und Eltern bei der Wahl des passenden Schulranzens zu beraten“, sagt Niederelz.

Wer im Mode-Frühjahr mutig ist, zeigt sich von Kopf bis Fuß floral bedruckt. Foto: C & A

Gelb und gemustert, Spitze und Jeans

Das sind die Modetrends für das Frühjahr und den Sommer

Der alt bekannte modisch desinteressierte Deutsche ist ausgestorben, sagt das Deutsche Mode-Institut. Gleichzeitig setzt sich der Individualismus ungebrochen fort, und zusammengenommen ergibt dies, dass sich jeder für Mode interessiert, dass es aber keinen alles bestimmenden Trend gibt. Schlecht ist das nicht – es gibt eine Vielfalt an Trends, so dass jeder seinen Stil finden kann, ohne unmodern zu sein.

Natürlich wird schon das eine oder andere verstärkt ins Auge fallen. Da ist beispielsweise die Farbe Gelb. Unter Mode-Experten gilt sie als schwierig, aber 2014 ist sie einfach angesagt. Da ist einerseits Mut gefragt, aber auch eine gewisse Sensibilität. Denn gelb ist nicht gleich gelb, es gibt grelle und leuchtende Nuancen, aber auch sehr satte und gedeckte Töne. Das Richtige für den eigenen Typ zu finden und richtig zu kombinieren, ist eine Kunst, aber auch eine Chance.

Wenn es gelingt, werden tolle Outfits daraus. Wer unsicher ist, kann sich von den vielen Experten in den Modehäusern des MTZ beraten lassen.

Ansonsten sind sich die Fachleute noch nicht ganz einig, welche Farben dominieren werden. Die einen rechnen damit, dass es ein ganz pastelliges Frühjahr wird, andere sehen in gewagten Kombinationen von schwarz und blau den Trend, wieder andere erteilen den Farben eine Absage und rechnen mit einer schwarz-weißen Dominanz.

Deutlich ist aber, dass es eine Menge Natur in der Mode geben wird. Tieraufdrucke oder die bekannten Raubkatzenmuster, Früchte und Blumen, beides auch gerne großformatig und bunt, jedenfalls alles aus Flora und Fauna wird zu sehen sein, auch wild kombiniert. Wer mutig ist, zeigt sich komplett bemustert im Kleid oder Overall, alle anderen kombinieren das Top im Safari- oder Schmetterlingsmuster mit der ewig jungen Jeans.

Dieser Stoff ist ebenfalls angesagt, und das in unterschiedlichen Variationen. Da gibt es die klassischen Jeans, immer noch gerne in Gebraucht-Optik. Aber sie kann auch Bestandteil des ebenfalls angesagten Seemanns-Looks sein. Und da gibt es gleich zwei bemerkenswerte Comebacks. Die Rede ist einmal von der Jeans-Latzhose, die sich ebenfalls gut mit angesagten Oberteilen in Gelb oder mit Natur-Prints kombinieren lässt. Und da ist die ärmellose Jeans-Bluse, auf der Vorderseite neckisch verknotet.

Das ist natürlich nur etwas für die heißen Tage im Hochsommer. Außerdem sollte man es mit den Jeans nicht übertreiben, Jeans-Rock- und Jeans-Bluse beispielsweise ist jedenfalls zu viel. Dagegen bietet sich die Kombination mit dem Blouson an, der jetzt in Mode kommt. Die kurze, kragenlose Jacke mausert sich zu einer echten Alternative zum Blazer und kommt etwa in Leder recht auffällig daher.

Dieses Material bietet sich auch zum Kombinieren mit einem anderen Trend an, der Spitze. Sie ist der Inbegriff mädchenhafter Weiblichkeit und bringt die romantische Komponente in jeden Look. Ob Jeans, ob Leder, mit solchen Materialien kann man herrliche Kontraste zur Spitze schaffen. Sie passt auch zur Wiederkehr des Hippie-Looks, den sicher nicht jeder für sich entdecken wird, der aber in den aktuellen Trends ebenfalls einige Kombinationsmöglichkeiten findet.

Kein Blick auf die Modetrends kommt aus ohne ein Wort zu den Rocklängen. Und da setzt sich fort, was schon im Herbst begann – das Knie bleibt bedeckt, eher etwas mehr noch als im letzten Jahr. Sie sind gerade geschnitten, aber keineswegs langweilig. Dafür sorgen hohe oder asymmetrische Schlitze, fließende Stoffe und kräftige Farben. Auch das weckt natürlich die Lust am Kombinieren. Man kann gespannt sein, was in diesem Punkt bei den Modenschauen zu sehen ist, die am 28. und 29. März über die MTZ-Aktionsbühne gehen.

Die Jeans kommt nie aus der Mode und ist jetzt auch Bestandteil des Seemanns-Looks. Foto: Karstadt

Foto-Aktion zum Valentinstag

Erinnerung an den Tag der Verliebten

Der Valentinstag ist für viele nicht nur schon in den Wochen zuvor ein wichtiger Grund für einen Besuch im MTZ. Auch am Tag der Verliebten selbst haben wieder viele Paare den Weg ins größte Shopping-Center Hessens gefunden und dabei auch eine bleibende Erinnerung mitgenommen. Ein professionelles Foto konnten sie mitten in der Ladenstraße von sich machen lassen – eine Idee, die auch Felicitas Muth und Nicolas Hartmann gerne aufgriffen. Alle Freunde und Bekannte können sich dieses und die vielen anderen Fotos, die bei dieser Aktion entstanden, auf der Facebook-Seite des MTZ anschauen.

5 x 2 Freikarten zu gewinnen

Auf zur dritten Hit-Nacht der Sulzbacher Handballer

Das wird einer der Fastnachts-Knaller der laufenden Kampagne: Die Handballer der TSG Sulzbach und ihr Förderkreis präsentieren die dritte Hit-Nacht zum Fastnachtssamstag. Und das Beste ist: Fünf Leser der Centerzeitung „Main-Taunus-Zentrum Aktuell“ können am 1. März kostenlos dabei sein.

Um 19 Uhr ist Einlass im Sulzbacher Bürgerzentrum Frankfurter Hof, und um 20 Uhr geht es dann auch schon los. DJ Thorsten Roos, eine feste Größe im Main-Taunus-Kreis, wird durch seine stimmungsvollen Partyhits die Gäste im Bürgerzentrum in beste Feierlaune bringen. Mit im Programm ist die Handball-All-Star-Band. Die Musiker freuen sich, mit ihrer Musik bei der Hit-Nacht dabei zu sein. Eine große Theke im Bürgerzentrum bietet ein reichhaltiges Angebot an gekühlten Getränken. Die Sektbar des Damenteams und eine Imbiss-Ecke runden das Angebot ab. Eintrittskarten gibt es für acht Euro im Studio M und bei Kiosk Lemke, beide in der Sulzbacher Hauptstraße. Kartenvorbestellungen werden unter Telefon (06196) 71663 entgegengenommen.

DJ Thorsten Roos rockt am 1. März das Bürgerzentrum in Sulzbach.

Wer zwei Eintrittskarten gewinnen möchte, ruft am 20. Februar ab 13 Uhr unter Telefon (06196) 73377 an. Die ersten fünf Anrufer sind jeweils mit Begleitung kostenlos beim Partyvergnügen dabei. Die Tickets werden an der Abendkasse bereit gelegt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Shopping-Center für alle Altersgruppen

MTZ erhält Gütesiegel „Generationenfreundliches Einkaufen“

Service ist ein Thema, das für das Main-Taunus-Zentrum auf der Tagesordnung immer ganz oben steht.

Eine angenehme Einkaufsathmosphäre zu schaffen, ein Shopping-Erlebnis ohne ärgerliche Kleinigkeiten, das ist für Center Manager Matthias Borutta sowieso ein Muss. Nicht zuletzt kann sich der stationäre Einzelhandel auf diese Weise Pluspunkte verschaffen gegenüber dem unpersönlichen Online-Handel.

Dass sich das Main-Taunus-Zentrum um das Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ bemüht, das war daher eine Selbstverständlichkeit – auch wenn es mit einem gewissen Aufwand verbunden war. Immerhin musste ein langer Kriterienkatalog abgearbeitet werden, und eine Reihe von praktischen Verbesserungen für die Kunden wurden im MTZ umgesetzt. Jetzt aber war es so weit – aus den Händen von Dr. Joachim Stoll, Präsidiumsmitglied des Handelsverbandes Hessen-Süd, konnte Borutta das begehrte Zertifikat entgegennehmen.

Freuen sich über die Zertifizierung: Center Manager Matthias Borutta und Sulzbachs Bürgermeisterin Renate Wolf sowie Dr. Joachim Stoll und Sven Rohde vom Handelsverband Hessen-Süd (v.r.n.l.).

95 Prozent aller Kriterien habe das MTZ erfüllt, ein sehr guter Wert, betont Stoll. Dabei hat es so ein Shopping-Center nicht so einfach wie ein einzelnes Geschäft – auch das MTZ ist darauf angewiesen, dass die einzelnen Läden mitziehen. Borutta bedankt sich für das tolle Engagement der Mieter. Stoll wies darauf hin, dass manche Verbesserungen auch nicht gleich, sondern erst im Laufe der Jahre umzusetzen sind. Breitere Gänge zwischen den Regalen beispielsweise können die meisten Händler erst realisieren, wenn der Laden wieder einmal umgebaut wird.

Die Liste der Kriterien ist lang und vielfältig. Es beginnt mit einer ausreichenden Beschilderung, auch bei den Parkplätzen und ausreichend breiten Ladentüren und reicht über eine gute Beleuchtung der Geschäfte und auch für Rollstuhlfahrer geeignete Umkleidekabinen bis zu Kleiderhaken in den Toiletten und leicht gängigen Einkaufswagen. Einen besonderen Pluspunkt hat das MTZ etwa durch den Raum der Stille bekommen – ein solcher Rückzugsraum ist für Shopping-Center eher unüblich.

„Wieder ein Grund mehr, stolz auf das Main-Taunus-Zentrum zu sein“, kommentierte Sulzbachs Bürgermeisterin Renate Wolf, die zur Übergabe des Zertifikats ins MTZ gekommen war. Center Manager Borutta wies darauf hin, dass das MTZ bei der Beurteilung das beste Ergebnis von allen hessischen Einkaufszentren erreicht hat. Für ihn ist das auch eine Verpflichtung für die Zukunft – und das nicht nur, weil der Handelsverband in drei Jahren prüft, ob das Siegel noch gerechtfertigt ist. Borutta hat eine wichtige Verbesserung schon im Auge, die noch in diesem Jahr realisiert werden soll: Das MTZ möchte seinen Kunden Schließfächer zur Verfügung stellen. Das sei auch ein Wunsch, der in der letzten Kundenbefragung geäußert worden sei.

Wir suchen Ihre Geschichte

Leser-Aktion zum 50-jährigen Bestehen des MTZ

50 Jahre lang gibt es das Main-Taunus-Zentrum inzwischen. Dass dies in diesem Jahr groß gefeiert wird, versteht sich von selbst, auch die Centerzeitung „Main-Taunus-Zentrum aktuell“ wird darauf noch zu sprechen kommen. Es wäre aber auch schön, wenn die wichtigsten Leute im MTZ einen Beitrag leisten können – Sie nämlich, unsere Kunden.

Mit Sicherheit haben auch die Besucher einiges erlebt in all den Jahren. Das Main-Taunus-Zentrum wurde zum Schauplatz vieler Ereignisse – fröhliche und lustige, private und öffentliche, bewegende und nachdenklich machende Stunden waren dabei. Das sind die Geschichten, die wir jetzt suchen, um sie im Laufe der nächsten Monate zu veröffentlichen.

Unsere Bitte lautet daher: Schicken Sie uns Ihre Erlebnisse aus dem MTZ, mit oder ohne Foto, per Brief oder per E-Mail. Ob Sie im MTZ den Ehepartner gefunden oder einen Einkauf gemacht haben, der für Sie eine besondere Bedeutung hatte – wir möchten unsere Leser an diesen Ereignissen teilhaben lassen und auf diese Weise an die nun fünf Jahrzehnte währende Geschichte des MTZ erinnern. Ob es Geschichten aus den sechziger, siebziger oder achtziger Jahre sind, ist nicht so wichtig – wir freuen uns über jede Zusendung. Unter allen Einsendern verlosen wir beim Jubiläum zwei Einkaufsgutscheine über 50 Euro.

*Schicken Sie uns Ihre **Bilder und Erinnerungen** vom **Main-Taunus-Zentrum** aus den vergangenen Jahrzenten **per Post** an*

Main-Taunus-Zentrum · Center Management
Stichwort: 50 Jahre MTZ · 65843 Sulzbach

*oder **per Mail**: **centermanagement-mtz@ece.de***

(Verwenden Sie für Ihre Bilder bitte das jpg-Format in einer Dateigröße von mindestens 500 kb, Mindestauflösung 300 dpi.)

Schon im Voraus bedankt sich das MTZ bei allen, die sich an dieser Aktion beteiligen.

Zaubern, basteln, lesen
Viel Spaß mit dem Galino

Wie zaubert man einen Zahnstocher in eine geschlossene Flasche? Wie tief können Seehunde eigentlich tauchen? Wer all dies und noch mehr wissen möchte, der holt sich die aktuelle Ausgabe von Galino. Das ist das Magazin des Main-Taunus-Zentrums für seine jüngsten Kunden.

In jedem Heft finden sich Rätsel und Witze, ein Comic, allerlei Basteleien und Rezepte. Und immer steht ein Tier im Mittelpunkt, mit vielen spannenden Informationen und einem tollen Poster. Und all das ist völlig kostenlos. Abholen kann man sich das neue Galino bei der Kundeninformation, im Kindergarten, bei Spielwaren-Faix und in den Spielwarenabteilungen von Karstadt und Galeria Kaufhof.

Spitzenklang in allen Räumen

Media Markt präsentiert das SoundTouch-System von Bose

Als aktuellen Neuzugang zeigt die Hifi-Abteilung im Media Markt im MTZ ab sofort das brandneue SoundTouch-System von Bose. Seitdem das Musik-Streaming immer beliebter wird, fragen Kunden zunehmend nach Audioanlagen, die auch anspruchsvollen Hörerwünschen gerecht werden. Hier setzt das Multi-Room-Concept des renommierten Herstellers Bose höchste Maßstäbe. Zur Auswahl stehen ein tragbares sowie ein auf normale und ein auf sehr große Räume abgestimmtes SoundTouch-Modell.

Der Musikgenuss zu Hause wird dank innovativer Streaming-Verfahren immer komfortabler. Die Musikdaten werden dabei einfach vom Computer, Tablet, Smartphone, Internetradio oder Datenspeicher über WLAN zur Audioanlage übertragen – umständliches Anschließen oder die Verlegung von Lautsprecherkabeln sind daher überflüssig. „So richtig Spaß macht Musik-Streaming, wenn auch der Klang spitze ist – und dafür ist der Name Bose weltberühmt“, so Peter Henning, Fachberater für Bose-Hifi-Systeme im Media Markt. Bekannt ist Bose vor allem für die technische Raffinesse, mit der trotz kompakter Bauweise alle seine Systeme hervorragende Klangergebnisse erzielen. Davon können sich die Kunden im Media Markt im MTZ selbst überzeugen, denn dort sind alle Geräte vorführbereit aufgebaut.

Kinderleichte Installation und komfortable Bedienung gelten auch für die kabellosen WiFi-Musiksysteme des Herstellers, deren Palette jetzt um die drei neuen SoundTouch-Geräte erweitert wurde. Die Installation ist komfortabel: Mit der kostenlos erhältlichen SoundTouch App ist die Verknüpfung mit dem lokalen Heimnetzwerk und vorhandenen Geräten, auf denen man seine Musik abgespeichert hat, in kürzester Zeit erledigt. „Das Schönste ist, dass es kein Kabelgewirr mehr gibt und man sich sofort dem Musikgenuss hingeben kann“, schwärmt Peter Henning. Der Bedienkomfort ist in der Tat hervorragend. Über die Tasten an seinem SoundTouch-Gerät oder über die SoundTouch App auf dem Tablet oder Smartphone lassen sich alle gewünschten Musiktitel bequem abrufen.

Und für alle, die sich um die Installation der Geräte nicht selbst kümmern möchten, bietet Media Markt unter dem Namen „Power Service“ verschiedene Dienstleistungen zum Festpreis an. So können sich die Kunden unkompliziert Hilfe bei der Installation und Inbetriebnahme der Systeme holen.

Immer mehr Kunden fragen nach Audio-Anlagen, die auch anspruchsvollen Hörerwünschen gerecht werden.

Bei der Konzeption des Systems hat Bose verschiedene Nutzerbedürfnisse berücksichtigt: Als Einstiegsmodell fungiert das SoundTouch Portable, ein transportables, akkubetriebenes Modell, das man schnell überall in der Wohnung aufstellen oder bei schönem Wetter auch auf die Terrasse mitnehmen kann. Für raumfüllenden Klang wurde das SoundTouch 20 entwickelt, das in jeden Wohnraum passt. Für höchste Ansprüche empfiehlt sich das SoundTouch 30, dessen Lautsprechersystem auch in sehr großen Räumen einen kraftvollen, naturgetreuen Spitzenklang erzeugt. Ob Rock, Pop, Jazz oder Klassik – egal welchen Musikstil man mag, die Klangqualität der SoundTouch-Geräte erfüllt den Traum jedes Musikliebhabers.

Auch mit dem Home Cinema System kombinierbare Neuheiten von Bose gibt es außerdem für das Home Cinema System Lifestyle 535. Dieses ist ab sofort mit einem Netzwerkadapter erweiterbar und kann dadurch ebenfalls in ein Heimnetzwerk eingebunden werden.

Das Lifestyle 535 System und die SoundTouch-Geräte lassen sich dadurch kombinieren, wobei alle Lautsprecher wahlweise ihr eigenes Programm spielen oder im Verbund das ganze Haus mit einem gemeinsamen Musikprogramm beschallen können. Als Quelle hierfür sind sowohl eigene Musiksammlungen auf Mediaplayer oder iTunes oder die Programme von Internetradios geeignet.

Darüber hinaus lassen sich dank eines Software-Updates auch digitale Musiksammlungen vom persönlichen Mediaserver abrufen. Peter Henning: „Bose unterstreicht damit die Zukunftsfähigkeit seiner Systeme. Die Welt des Musik-Streamings wächst weiter – mit Bose-Systemen ist man dabei klanglich immer auf der Höhe und technisch immer auf der sicheren Seite.“ Im Media Markt im MTZ können die Kunden sich selbst von den Vorteilen der neuen Systeme überzeugen. Kompetente Fachberater demonstrieren ihnen dort an vorführbereit aufgebauten Geräten, was die neuste Technik zu bieten hat.

2014
DER BAUERNMARKT
Am Kaufhof-Pavillon
MAIN-TAUNUS ZENTRUM
von 9.00 bis 18.00 Uhr
27. Februar
13. ○ 27. März
10. ○ 17. ○ 24. April
08. ○ 22. Mai
05. ○ 19. Juni
03. ○ 17. ○ 31. Juli
14. ○ 28. August
11. ○ 25. September
09. ○ 23. Oktober
06. ○ 20. November
04. ○ 11. ○ 18. Dezember
Beim Bauernmarkt, das ist bekannt, gibt’s Qualität aus erster Hand.

Nicht nur für die Knochen

Vitamin D erfüllt viele Funktionen

Das Vitamin D ist uns längst als das Vitamin für die Knochengesundheit bekannt. Schon Babys ab der ersten Lebenswoche bis zum vollendeten ersten Lebensjahr erhalten zur Rachitisprophylaxe Vitamin-D-Tabletten. Aber es ist auch für die Älteren wichtig.

Da der Mensch das Sonnenvitamin durch die UVB-Strahlung selber produziert, kommt es in drei Formen im Körper vor. Zuerst wird es als inaktives Cholecalciferol in der Haut gebildet und in Form von Calcidiol in der Zwischenstation Leber gespeichert. Die aktive Form Calcitriol liegt in den Nieren vor. Unter guten Lichtbedingungen und einem regelmäßigen Aufenthalt im Freien ist es für Erwachsene relativ einfach, eine genügende Vitamin-D-Produktion über die Haut anzukurbeln.

Mit der Nahrung kann das Vitamin D nur unzureichend aufgenommen werden, da es nur in wenigen Lebensmitteln vorkommt – in fettreichen Fischen wie Aal, Lachs, Hering, Makrele sowie in Eiern, Milch und einigen Pilzsorten. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt nach neueren Erkenntnissen eine Tagesdosis von 20 Mikrogramm für einen Erwachsenen, was jedoch bei etwa 60 Prozent der deutschen Bevölkerung nicht abgedeckt sein dürfte.

Dass Sonnenbaden gute Laune macht, ist kein Zufall – dabei entsteht das wichtige Vitamin D.

Das liegt zum Teil an der geringeren Sonnenintensität in den lichtarmen Monaten von Oktober bis März und betrifft außerdem Personengruppen, die sich tagsüber vorwiegend in geschlossenen Räumen aufhalten oder im Schicht- oder Nachtdienst tätig sind. Aber auch bei Kindern, älteren Menschen und Schwangeren kann ein Defizit auftreten. Ebenso können Sonnenschutzmittel mit einem hohen Sonnenschutzfaktor die Aufnahme von Vitamin D beim Sonnenbad abschwächen, während bei älteren Menschen die Vitamin-D-Bildung im Körper nachlässt.

Neben der Regulation des Calcium- und Phosphathaushalts für vitale Knochen hat das vielseitige Vitamin einen positiven Einfluss auf die Muskeln, Herz und Kreislauf, Hormone und Insulin, sowie unser Immunsystem. Bei einem Verdacht auf Vitamin-D-Mangel kann eine Blutuntersuchung beim Arzt schnell Aufschluss geben. Im Falle eines Defizits helfen Vitamin-D-Präparate, um die Speicher wieder aufzufüllen. Damit können die Risikofaktoren für Gefäß- und Herzerkrankungen, Osteoporose, Infektionen und Diabetes mellitus vermindert und das Immunsystem unterstützt werden. Am besten holt man sich diese in der Apotheke, etwa in der Lieblings-Apotheke im Main-Taunus-Zentrum. Dort gibt es die fachkundige Beratung kostenlos dazu.

Lieblings Apotheke im Main-Taunus-Zentrum

Centerzeitung unterwegs

Leser schicken Urlaubsgrüße

Immer wieder sind die Leser der Centerzeitung „Main-Taunus-Zentrum Aktuell“ in den unterschiedlichsten Gegenden der Welt unterwegs und schicken uns Fotos aus aller Herren Länder. Andere lieben es nicht ganz so exotisch und bleiben im Lande. Alles ist spannend, und alles hat seine Berechtigung. Und jedes hier abgedruckte Urlaubsfoto wird mit einem Einkaufsgutschein über 25 Euro belohnt.

Sind Sie auch unterwegs in den nächsten Wochen? Dann nehmen Sie doch die Kamera mit und drücken auf den Auslöser. Vor allem wenn Sie etwas besonders erleben – heraus mit der Centerzeitung und der Kamera. Fotos mit der neuesten Ausgabe vor weltbekannten Sehenswürdigkeiten interessieren uns genauso wie Aufnahmen von Ihrem Geheimtip.

Schreiben Sie dazu ein paar Zeilen und schicken Sie alles an das

Main-Taunus-Zentrum
Center Management
65843 Sulzbach
Stichwort:
„Centerzeitung im Urlaub“

Oder per E-Mail an:
centermanagement-mtz@ece.de

Vergessen Sie bitte nicht, Ihre Adresse anzugeben.

Mit der historischen Durango-Silverton Railroad fuhr Renate Kießling aus Liederbach bei ihrem Urlaub in den USA. Vor 127 Jahren zum Transport von Erzen gebaut, wurde die Bahn wegen der herrlichen Wildnis entlang der Strecke zur Touristenattraktion. Zur Freude der Besucher werden historische Dampflokomotiven eingesetzt.

Zum 40. Hochzeitstag reiste Theodor Petrich aus Eppstein mit seiner Ehefrau nach Bali. Das Foto entstand an den heiligen Quellen von Tirtagangga. Der letzte König von Karangasem hatte den wunderschönen Park 1948 anlegen lassen.

Auf die Galapagos-Inseln hat Maria Meissner-Winter aus Hattersheim die Zeitung „Main-Taunus-Zentrum Aktuell“ mitgenommen (Bild oben). Vor allem von der vielfältigen Tierwelt ließen sie und ihr Ehemann sich begeistern. Auf der Insel Santa Cruz trafen sie am Strand auf Meerechsen, die sich durch die Anwesenheit von Menschen nicht im Geringsten stören ließen.

Manfred Exner aus Hofheim hatte seine Enkel Jule und Yannick zu einem Städtetrip nach London eingeladen (Bild rechts). Vier Tage lang begeisterte die britische Hauptstadt mit allen klassischen Sehenswürdigkeiten – von der Tower Bridge bis zum Buckingham Palace. Das Foto entstand in einer typisch britischen Telefonzelle.

Erlebnis vollkommene Reinheit

Frühjahrsaktion bei Medical Esthetic

„Vollkommene Reinheit“ heißt die Frühjahrs-Aktion bei Medical Esthetic – Kosmetik und Fußpflege im Ärztehaus. Hier wird ein Erlebnis der besonderen Art geboten. Lassen Sie sich verwöhnen bei einer Gesichts-Reinigungsbehandlung mit der hocheffektiven Schalltechnologie und tiefenwirksamen Produkten aus dem Hause Babor. Die Gesichtsbehandlung besteht aus einer Tiefenreinigung mit Schallbürste und einer Wirkstoffmaske, die auf den jeweiligen Hauttyp abgestimmt ist. Danach wird mit einer innovativen Methode das Hydra Plus Active Fluid eingearbeitet und mit einer Face Wellness Massage die Behandlung abgerundet – ein besonderes Behandlungserlebnis. Um eine nachhaltige Wirkung der Behandlung zu erzielen, nehmen Sie noch drei Ampullen des Hydra Plus Active Fluids mit nach Hause.

Seit über 50 Jahren steht Babor für hochwertige und einzigartige Reinigungsprodukte. Mit der neuen Sonic Cleansing Brush wird diese Tradition fortgeführt, und aus intensiver Gesichtsreinigung wird ein Moment vollkommener Reinheit. Extrafeine, weiche Borsten unterstützt auf effektive Weise die Gesichtsreinigung. Mit den Babor-Produkten wird der Haut ein porentief reines und sichtbar frischeres Aussehen verliehen. So kann man erfrischt und vitalisiert den Tag beginnen oder abends die Hektik des Alltags hinter sich lassen.

Die neue Babor Sonic Cleansing Brush sorgt mit 120.000 feinsten Borsten in nur einer Minute für eine tiefenwirksame Reinigung, die sanfte Massage der Bürste regt dabei gleichzeitig die Mikrozirkulation der Haut an. Das alles führt zu einem vollkommen porentief reinen Hautgefühl.

Unsere Empfehlung zum Mitnehmen: Verwenden Sie die Sonic Cleansing Brush gemeinsam mit dem Babor Hy-Öl und dem für Ihren Hauttyp passenden Phytoactive. Vollkommene Reinheit auch für zu Hause.

Bei Medical Esthetic – Kosmetik und Fußpflege im Ärztehaus wird vollkommene Reinheit zum Erlebnis.

Mit Blinklicht in die fünfte Jahreszeit

Fastnacht: Traditionelles und neue Ideen bei der Galeria Kaufhof

Die Weihnachtslieder sind gerade erst verklungen, da stimmen die Narren und Jecken schon ausgelassen ihre Gesänge an. Damit Schunkeln, Singen und Feiern – ob in Sälen, Kneipen oder auf der Straße – richtig Spaß an der Freude macht, bietet die Galeria Kaufhof Main-Taunus-Zentrum auf der dritten Etage eine große Auswahl an Kostümen und Accessoires.

„Tradition ist Trumpf – mal nostalgisch, mal mit einem Augenzwinkern neu interpretiert“, sagt Filialgeschäftsführer Christoph Niederelz. „Sowohl Damen als auch Herren verkleiden sich klassisch als Musketier, Pirat oder Ritter. Dabei haben wir für jeden Geschmack, jeden Anlass und jedes Alter die passenden Schnitte im Sortiment: Die Größen bei den Damenkostümen beispielsweise reichen von 36 bis Größe 48“, fügt er hinzu. Auch bei den Kinderkostümen liegen die traditionellen Verkleidungen wie Polizist, Prinzessin oder Feuerwehrmann im Trend. „Älteren Mädchen bieten wir darüber hinaus neu die Kostüme ‚Sailor-Girl‘, ‚Robina‘ oder ‚Minnie Mouse‘ bis Größe 176 an.“

Große und kleine Narren finden bei Galeria Kaufhof alles für die tollen Tage.

Für die närrischen Feiern während der Umzüge auf der Straße bleiben Plüschkostüme für große und kleine Jecken die erste Wahl. „Auch in diesem Jahr haben wir unser Sortiment noch einmal erweitert: Ob Abschleppwagen mit echtem Blinklicht auf der Kapuze, gefährlicher Gorilla oder schwarzes Schaf – unter der Eigenmarke ‚Crazy Days‘ bietet Galeria Kaufhof mit 19 Plüschkostümen für Erwachsene und 13 für Kinder eine riesige Auswahl“, sagt Niederelz.

Gewinnspiel

KINOPOLIS Main-Taunus

10 x 2 Eintrittskarten zu gewinnen

„Die Abenteuer von Mr. Peabody & Sherman“: Mr. Peabody ist ein Geschäftsmann, Erfinder, Wissenschaftler, Nobelpreisträger, Feinschmecker, zweifacher Olympiasieger und ein Genie … und außerdem ist er ein Hund. Er hat eine überaus geniale Zeitreise-Maschine erfunden. Mit Hilfe dieser Erfindung reisen Mr. Peabody und sein menschlicher Adoptivsohn Sherman in der Zeit zurück, um entscheidende Momente der Weltgeschichte aus erster Hand mitzuerleben und einige der berühmtesten Persönlichkeiten, die es jemals gab, kennenzulernen. Aber als Sherman die Regeln der Zeitreise bricht, geraten die beiden Helden in ein turbulentes Wettrennen, um die Vergangenheit wieder zu reparieren – und damit die Zukunft zu retten.

Der umwerfend brillante Mr. Peabody und sein Sohn Sherman geraten in ein vergnügliches Zeitreiseabenteuer, in dem große Geschichte geschrieben wird – voller Humor, Wortwitz und Spaß. Aber selbst ein übermenschliches Genie wie Peabody muss sich der größten Herausforderung stellen, die es jemals gegeben hat: er muss herausfinden, wie man ein guter Vater ist.

Das Kinopolis Main-Taunus-Zentrum veranstaltet rund um den Kinostart des Animationsfilms am 27. Februar gleich drei Sonderaktionen beginnend mit einer Tierfutterspendenaktion: Wer zwischen dem 27. Februar und dem 5. März eine Karte für „Die Abenteuer von Mr. Peabody und Sherman“ kauft und eine Dose Tierfutter dabei abgibt, erhält vom Kinopolis eine Promotüte Popcorn gratis. Die Futterspenden gehen an das Tierheim Sulzbach.

Am Dienstag, 4. März, kommen die beiden Hauptfiguren zu einem „Walking Act“ ins MTZ. Kinder können sich von 17 bis 18.30 Uhr mit Mr. Peabody und Sherman fotografieren lassen. Am Sonntag, 9. März, schließlich gibt es von 11 bis 14 Uhr eine spannende Spiele-Mitmachaktion zum Film im Foyer des Kinopolis.

Fotomotive am 4. März: Mr. Peabody und Sherman freuen sich auf ihre jungen Fans im Filmpalast im Main-Taunus-Zentrum. Foto: Kinopolis

Die Gewinnfrage

Wer „Die Abenteuer von Mr. Peabody & Sherman“ in 2D oder 3D sehen möchte, hat hier die Chance auf Freikarten. Das Main-Taunus-Zentrum und sein Filmpalast Kinopolis verlosen 10x2 Tickets. Sie müssen nur folgende Frage richtig beantworten: Welches Tier ist Mr. Sherman?

Wer die richtige Antwort kennt, schickt sie bis zum 27. Februar 2014 an das ***Main-Taunus-Zentrum · Center Management · 65843 Sulzbach Stichwort: „Kino: Mr. Peabody“***

www.kinopolis.de · www.facebook.com/KinopolisMTZ

Mit viel Spaß durch das Jahr

Im MTZ-Kindergarten ist immer etwas los

So spannend das Shopping im Main-Taunus-Zentrum auch ist – irgendwann ist es den Kindern lieber, zu spielen und zu toben, zu malen und zu basteln. Dann ist der Kindergarten des MTZ in der neuen Ladenstraße, gleich neben Spielwaren Faix, die richtige Adresse. Ausgebildete Erzieherinnen kümmern sich liebevoll um Kinder von drei bis neun Jahren und organisieren kindgerechte Unterhaltung das ganze Jahr hindurch.

Wer malen oder basteln will, findet dort immer Material und Anregungen. Zum Spielen stehen viele Klassiker bereit – vom Puppenhaus bis zur Ritterburg, von Lego bis Playmobil. Und das große Spielschiff lädt zu allerlei Rollenspielen ein und hat schon viele Freunde gefunden, die immer wieder gerne an Bord gehen.

Dazu kommt ein je nach Jahreszeit wechselndes Programm. Vor Fastnacht werden lustige Schiebefiguren und Masken gebastelt, an Ostern können die Kinder Tontöpfchen als Hasenfigur mit nach Hause nehmen. Im Frühjahr dreht sich alles um Tulpen und Marienkäfer, und zum Muttertag kann derjenige ein ganz besonderes Präsent basteln, wer von sich selbst ein Foto mitbringt.

Während der Fußball-Weltmeisterschaft können im Kindergarten die kleinen Besucher Holzfußballer anmalen, in den Sommerferien werden für mitgebrachte Urlaubsfotos selbst Bilderrahmen gestaltet, und im Oktober und November werden Herbstkränze aus Tonpapier und Bast gebastelt.

Am 30. Oktober ist im Kindergarten Kinderschminken – natürlich können alle im Halloweenkostüm kommen. Am Martinstag werden Tischlaternen gestaltet, und vom 10. bis zum 22. November werden im Rahmen der Vorlesewochen neue Kinderbücher präsentiert. In der Weihnachtszeit machen die Kinder Lichtertüten, Engel und Sterne, und zu Silvester entstehen Glücksschweinchen und es werden Raketen ausgemalt.

„Wir freuen uns, dass wir Euch mit guter Laune, Spaß und Spiel durch das Jahr 2014 begleiten dürfen“, sagt das Team. Geöffnet ist der Kindergarten montags bis freitags von 13 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 18 Uhr. Die Gebühr beträgt für eine Stunde 1,50 Euro, für zwei Stunden 3 Euro und für drei Stunden 6 Euro.

BABOR INSTITUT
MEDICAL ESTHETIC
Ihr Kosmetik- und Fußpflegeinstitut im MTZ
Tel: 069-309285

Lassen Sie Ihre Haut aufatmen und genießen Sie die „Vollkommene Reinheit“
Gesichtsbehandlung
58,- €
inkl. Ampullen für zu Hause!

Unser Staraufgebot

Dank des portablen Designs lässt sich das System bequem in jeden Raum integrieren

Handliches Format mit bis zu 8 Std. Laufzeit durch Li-Ionen Akku

349.-

MEDIA MARKT RATE NUR € 19.38
bei 0% effektivem Jahreszins mit 18 Monaten Laufzeit.

BOSE® WiFi™

SOUNDTOUCH PORTABLE
Wireless HiFi-Lautsprechersystem

Genießen Sie kabellosen Zugriff auf Internetradio und Ihre Musikbibliothek

Einfachste Bedienung durch 6 Direktwahltasten für Internetradio und Ihre Musikbibliothek

349.-

MEDIA MARKT RATE NUR € 19.38
bei 0% effektivem Jahreszins mit 18 Monaten Laufzeit.

BOSE® WiFi™

SOUNDTOUCH 20 WI-FI
Wireless HiFi-Lautsprechersystem

Klarer, kraftvoller Spitzenklang auch für die größten Räume

Kostenlose SoundTouch™ App für Ihren Computer, Ihr Smartphone oder Ihren Tablet-PC

629.-

MEDIA MARKT RATE NUR € 34.94
bei 0% effektivem Jahreszins mit 18 Monaten Laufzeit.

BOSE® WiFi™

SOUNDTOUCH 30 WI-FI
Wireless HiFi-Lautsprechersystem

Sie können das System direkt mit Ihrem Wi-Fi®-Heimnetzwerk verbinden – es ist kein weiteres Zubehör notwendig. Integriertes Wi-Fi®, 6 frei wählbare Presets, OLED-Display, Drahtlosnetzwerk-Kompatibilität: 802,11 b/g, Unterstützte Audio-Formate: MP3, WMA, AAC. Inkl. Fernbedienung.
Art.Nr.: 176 5012
*SOUNDTOUCH 20 Art.Nr.: 173 8183
**SOUNDTOUCH 30 Art.Nr.: 173 8184

Gültig ab 20.02.2014 Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind Abholpreise.

DOLBY TRUE HD · dts HD · 3D HD ready

Lebendiger Surround Sound für ein einzigartiges Hörerlebnis

Inklusive Docking-Station für iPhone®/iPod®

Auch in weiss erhältlich

SETPREIS

3699.-

MEDIA MARKT RATE NUR € 205.50
bei 0% effektivem Jahreszins mit 18 Monaten Laufzeit.

BOSE® **LIFESTYLE 535 + SOUNDTOUCH PORTABLE**
5.1 Heimkino-System + Wireless HiFi-Lautsprechersystem

5 Premium Jewel Cube® Speaker, Acoustimass® Modul, Bedienkonsole für bis zu sechs A/V-Quellen (z. B. Kabel-/SAT-Receiver, DVD-Player, Blu-ray-Player), Universalfernbedienung, UKW/MW-Tuner, Upgrade auf Wi-Fi® möglich: Optionaler Adapter (ab März 2014 erhältlich) für das Streamen von Internetradio, Musikdiensten und persönlichen Playlisten.
Art.Nr.: 176 5226, -23

Inklusive SOUNDTOUCH PORTABLE

0% Finanzierung

Bei uns gibt's die 0% Finanzierung ohne Zusatzkosten mit 0% effekt. Jahreszins.
Ab 6 bis zu 33 Monaten Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von €10.-

Vermittlung erfolgt ausschließlich für unsere Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach • Targobank AG & Co.KGaA, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf • Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstr. 31, 80336 München

Media Markt TV-HiFi-Elektro GmbH
Main-Taunus-Zentrum
65843 Sulzbach • Tel.: 069/34008-0
Kostenlos Parken

Öffnungszeiten:
Mo - Mi 9:30 - 20:00 Uhr,
Do - Sa 9:30 - 22:00 Uhr

Keine Mitnahmegarantie.
Alles Abholpreise.

Media Markt®

www.mediamarkt.de

Ich bin doch nicht blöd.